

Konzern investiert massiv in Dresden

Dresden. Der Chiphersteller Globalfoundries plant in diesem Jahr Investitionen von 500 Millionen US-Dollar (380 Millionen Euro) an seinem Dresdner Standort. Damit solle besonders die sogenannte 28-Nanometer-Technologie ausgebaut werden, sagte eine Sprecherin am Donnerstag in Dresden. Mit dieser Technologie können Chips mit 28 Nanometer (1nm=0,000000001m)kleinen Strukturen gefertigt werden.

Insgesamt investiert das Unternehmen nach eigenen Angaben in diesem Jahr drei Milliarden US-Dollar in den Kapazitätsausbau in der sächsischen Landeshauptstadt, den USA und Singapur. Am Produktionsstandort Dresden arbeiten nach Angaben von Globalfoundries derzeit rund 3400 Mitarbeiter. Bisher wurden dort gut acht Milliarden US-Dollar investiert.

Das Unternehmen ist ein reiner Auftragsfertiger, eine Ausgründung des US-Chipkonzerns AMD und befindet sich im Besitz des Emirats von Abu Dhabi. (dapd/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/180380.konzern-investiert-massiv-in-dresden.html>